

Verabschiedung Ruth Keller

Von Ruth Keller

27. April 2024, 18:54

Aktuelles





Liebe Gemeinde,

nach mehr als 20 Jahren (zunächst in der Pfarrgemeinde St. Johannes, ab 2016 auch in der Pfarreiengemeinschaft Troisdorf) möchte ich mich als Pastoralreferentin von Ihnen und Euch verabschieden.

Ich habe sehr gerne hier gearbeitet und bin dankbar für alles, was in dieser Zeit möglich war: Berührende Gottesdienste und Feiern, inspirierende Vorbereitungstreffen, konstruktive Gespräche in den Sitzungen der Gremien und des Seelsorgeteams - und alle persönlichen Begegnungen darüber hinaus.

Nach drei Jahren mit aufgeteilter Arbeitsstelle habe ich mich dazu entschieden, ab dem 01.06. in Vollzeit bei der Bischöflichen Studienförderung Cusanuswerk tätig zu sein.

Im Zusammenhang mit der Feier der Messe am 12.05. um 11:15 Uhr in St. Johannes werde ich mich verabschieden - und freue mich über alle, die dabei sein möchten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr/ Eure

Ruth Keller

Liebe Gemeindemitglieder,

seit 20 Jahren bereichert Frau Ruth Keller die Seelsorge in den katholischen Gemeinden unseres Sendungsraumes - ausgehend von Sieglar, Kriegsdorf und Hütte sowie Eschmar seit Ende 2016 auch für den gesamten Bereich. In dieser Zeit hat sie nicht nur inhaltlich und konzeptionell alles in unseren Gemeinden mitgestaltet, sondern auch viele Projekte geleitet. Insbesondere aber war sie jederzeit ansprechbar und mit ihrer kompetenten, würdigen und warmherzigen Art für viele Menschen daher ein glaubwürdiges und frohmachendes Gesicht von Kirche. Frau Keller wird sich nun mit ihrer gesamten Arbeitskraft beruflich dem Cusanuswerk widmen.

Das bedeutet für uns einerseits einen großen Verlust, andererseits dürfen wir für die gemeinsame Zeit mit Frau Keller und ihren großen Einsatz sehr dankbar sein und ihr Freude, Erfolg und Gottes Segen bei ihrer Arbeit wünschen. Gerne laden wir Sie alle daher zur Heiligen Messe am Sonntag, 12. Mai in St. Johannes, Sieglar zur Verabschiedung von Frau Keller ein. Dort wird auch Gelegenheit zur persönlichen Begegnung sein.

Für die Gemeinden

Hermann Josef Zeyen, Pfr.